

11. August 2005

Staatsstipendien für Komposition 2006 ausgeschrieben Bewerbungen bis 15. Oktober

Das Bundeskanzleramt schreibt auch für das Kalenderjahr 2006 wieder Staatsstipendien für musikalische Kompositionen aus: Diese sollen bis zu zehn Personen zuerkannt werden, die mit der Musiktradition und der aktuellen musikalischen Entwicklung in Österreich seit Jahren in engem Zusammenhang stehen, ein abgeschlossenes Musikstudium vorweisen können bzw. seit Jahren hauptberuflich als Musikschafter tätig sind. Die Laufzeit jedes der mit 1.100 Euro monatlich dotierten Stipendien beträgt ein Jahr.

Die Stipendien werden von einer qualifizierten Jury in freier Bewertung vorgeschlagen. Mit der Annahme des Stipendiums ist die Verpflichtung verbunden, spätestens einen Monat nach dessen Ablauf einen dokumentierten Bericht über die während des Stipendiums entstandenen Arbeiten sowie Kopien dieser Werke vorzulegen.

Die Bewerbungsunterlagen sollen Name, Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum und Meldezettelkopie, Angaben über die bisherige kompositorische Tätigkeit inklusive Werkliste, Angaben über die derzeitige Einkommens- und Berufssituation, eine Beschreibung der kompositorischen Vorhaben während des Stipendiums, Kopien von Arbeitsproben, Angaben über die Bankverbindung sowie die eigenhändige Unterschrift enthalten.

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen sind bis spätestens 15. Oktober 2005 mit dem Vermerk „Staatsstipendien für Komposition 2006“ an das Bundeskanzleramt, Sektion für Kunstangelegenheiten, Abteilung II/2, 1014 Wien, Schottengasse 1, zu richten. Einsendungen nach dem genannten Einreichtermin werden der Jury nicht mehr weitergeleitet.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at